

Kapital: M. 19 000 000 in 19 000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 16 000 000. Die Verwaltung beabsichtigte die Bankanleihen aus den Jahren 1905 u. 1907 von zus. M. 8 000 000 durch Ausgabe von Teilschuldverschreib. u. durch Ausgabe von neuen Aktien zu konsolidieren; die G.-V. v. 15./5. 1909 beschloss deshalb die Erhöhung des A.-K. um M. 3 000 000, begeben an die Berliner Handels-Ges. zu 103%; 25% u. das Aufgeld waren bei der Zeichnung, Rest am 1./10. 1909 einzuzahlen. Von diesen neuen Aktien waren M. 750 000 für das ganze Geschäftsj. 1909, M. 2 250 000 nur für 3 Mon. div.-ber.

Anleihe von 1903: M. 4 500 000 in 4 1/2% Teilschuldverschreib. von 1903, rückzahlbar zu 103%. Stücke à M. 1000, lautend auf den Namen der Berliner Handels-Ges. oder deren Ordre. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1908 bis spät. 1932 durch jährl. Auslos. am 1./5. auf 1./7.; ab 1908 verstärkte Tilg. oder Totalkündig. zulässig. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Eine Sicherheit wurde für diese Anleihe nicht bestellt, doch ist die Ges. bis zur völligen Rückzahl. dieser Teilschuldverschreib. nicht berechtigt, eine neue Anleihe aufzunehmen, welche deren Inhabern ein besseres Recht auf das Vermögen der Ges. oder eine bessere Sicherstellung einräumt als diesen Teilschuldverschreib. zusteht. Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Berlin: Berliner Handels-Ges., Nationalbank f. Deutschl., Delbrück Leo & Co., Hardy & Co., G. m. b. H.; Aachen: Rhein.-Westf. Disc.-Ges. u. deren Filialen; Breslau: E. Heimann; Hannover: Fil. der Dresdner Bank. Die Aufnahme dieser Anleihe erfolgte, um die beiden früheren Firmeninhaber mit Schuldverschreib. im Betrage von M. 2 000 000 abzufinden (s. oben) und um die von der Ges. übernommene Hypoth.-Anleihe von M. 1 000 000 zurückzuzahlen, sowie um die Mittel zur Einricht. neuer Werkstätten für Fabrikation von grossen Gasmotoren zu beschaffen. Noch in Umlauf Ende 1909: M. 4 290 000. Kurs in Berlin Ende 1904—1909: 103.40, 103, 101.75, 98.25, 99.90, 101.60%. Zugelassen Jan. 1904; erster Kurs 16./1. 1904: 102.50%. Seit Febr. 1904 auch in Hannover not. (hier Kurs Ende 1904—1909: 102.75, 103, 102, 98.50, 100.50, 101.60%).

Anleihe von 1909: M. 5 000 000 in 4 1/2% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 17./4. 1909, rückzahlbar zu 103%. Stücke à M. 1000 lautend auf den Namen der Berliner Handels-Ges. oder deren Order und durch Indoss. übertragbar. Zs. 15./5. u. 15./11. Tilg. ab 1914 bis spät. 1938 durch jährl. Auslos. im August auf 15./11. (zuerst 1914); ab 15./11. 1914 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 3 monat. Frist vorbehalten. Eine hypothek. Sicherheit wurde nicht bestellt, doch darf die Ges. vor völliger Tilg. dieser Anleihe keine irgendwie bevorrechtigte Anleihe emittieren. Aufgenommen zur Tilgung schwebender Schulden und zur Verstärkung der Betriebsmittel. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Zahlst. wie bei Anleihe von 1903. Kurs in Berlin Ende 1909: 101.50%. In Hannover: 101.50%. Aufgelegt am 25./6. 1909 zu 101.50%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., unter besond. Abschreib. u. Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom Übrigen 5% Tant an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa 16 328, Kaut.-Kto 23 452, Wechsel 57 931, Beteil. ausländ. Fil. 3 675 420, sonst. Beteil. 26 000, Grundstück 371 049, Gebäude 2 417 283, Masch. u. Geräte 2 042 329, Werkzeuge 333 700, Modelle 217 400, Mobil. 61 400, Patente 1, Waren 3 612 403, Bankguth. 4 332 542, Debit. 1 565 033, Guth. b. Filialen 12 960 761, Avale 813 907. — Passiva: A.-K. 19 000 000, 4 1/2% Schuldverschreib. v. 1903 4 290 000, do. v. 1909 5 000 000, do. ausgeloste 8172, R.-F. 385 222 (Rüchl. 68 264), unerhob. Div. 510, Kredit. u. Anzahl. 1 675 307, Avale 813 907, Div. 1 211 875, Tant. an A.-R. 30 226, Vortrag 111 721. Sa. M. 32 526 943.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 1 120 580, Schuldverschreib.-Zs. 305 480, Stempel u. Unk. f. Teilschuldverschreib. 33 176, Abschreib. 484 655, Gewinn 1 422 088. — Kredit: Vortrag 56 791, Geschäftsgewinn 3 309 188. Sa. M. 3 365 980.

Kurs Ende 1904—1909: 152.75, 138.75, 114, 95.10, 101, 136.25% (junge 134.25%). Zugel. M. 16 000 000, davon M. 8 000 000 bei den Zahlst. 8./11. 1904 zu 135% nebst 4% Stück-Zs. ab 1./1. 1904 zur Zeichnung gestellt. Aktien Nr. 16 001—19 000 am 9./10. 1910 zu 136% eingeführt. Notiert Berlin.

Dividenden 1903—1909: 8, 8, 5, 5, 5, 6, 7%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Ing. Wilh. Fricke, Ing. Ernst Körting jr., Dipl.-Ing. Gust. Fusch, Ing. Alb. Würth, Stellv. Johs. Körting, Gotth. Dietrich.

Prokuristen: Hans Ahrens, H. Bartling, K. Bütow, Gust. Krause, F. Ordemann, Ad. Thamm, Georg Kölz, Ed. Kux.

Aufsichtsrat: (Mind. 4) Vors. Komm.-Rat Berth. Körting, Hannover; Stellv. Komm.-Rat Dir. Felix Deutsch, Dr. Walther Rathenau, Berlin; Ing. Ernst Körting sen., Pegli; Komm.-Rat W. Oswald, Coblenz; Dir. Carl Zander, Zürich. **Zahlstelle:** Für Div.: Wie bei Anleihe.

Luxsche Industrie-Werke Aktiengesellschaft

in Ludwigshafen a. Rh.

Gegründet: 30./4. 1898; eingetr. 5./7. 1898. Letzte Statutänd. 9./6. 1900, 25./5. 1903, 29./4. 1904, 9./6. 1905 u. 21./3. 1907. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. Übernahmepreis M. 709 116.

Zweck: Fabrikation von Gegenständen für das Gas- und Wasser-Fach, besonders von Wassermessern. 1./7. 1899 wurde die Münchner Gasmesserfabrik übernommen; 1900 Ankauf der Elektr.-Zähler-Fabrik von G. Hummel in München u. Übernahme der Motorfahrzeuge-